



# SCBS-NEWS

Die Vereinszeitung des SC Bad Sauerbrunn

Juli 2015  
29. Ausgabe

[www.sc-badsauerbrunn.at](http://www.sc-badsauerbrunn.at)

**Sonderausgabe**

# ES IST SOWEIT!

## DIE NEUE SPORTANLAGE WIRD VON 10. BIS 12. JULI FEIERLICH ERÖFFNET!

Freitag, 10. Juli    Samstag, 11. Juli    Sonntag, 12. Juli

**18:00 Uhr**

SCBS II vs. Pötttsching

**11:00 Uhr**

Gastronomie öffnet

**10:00 Uhr**

Feldmesse

**20:00 Uhr**

TAMAWOS live  
DJ Franz Ö

**13:00 Uhr**

Platzkonzert  
1. Neunkirchner Musikverein

**11:00 Uhr**

Nachwuchsspiele  
Frühschoppen mit Livemusik

**14:00 Uhr**

Eröffnungsfestakt

**15:30 Uhr**

Turnier mit  
SCBS I, Forchtenstein,  
Neudörfel und Wiesen

**21:00 Uhr**

The Bits  
(Beatles Cover Band) live

**Ab Mitternacht**

DJ Bobby

### RAHMENPROGRAMM:

Großes Kinderprogramm

Führung durch das Stadion

Theatergruppe Kalenberg

Große Tombola

Tanzgruppe Sportunion Neudörfel

Spanferkel

und vieles mehr!

Fördere den Sportplatz-  
Neubau mit dem Erwerb des  
Förderer-Pickerls um nur 10 €

Erhältlich am neuen Sport-  
platz sowie in der Raiffeisen-  
bank Bad Sauerbrunn



## WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHEN BESUCH!

# NACHWUCHSSAISON 2014/2015



**"BLUMENPFLÜCKER"+U7+U8**



**U7-TURNIERMEISTERSCHAFT**



**U10: OBERES PLAY-OFF**



**U8-TURNIERMEISTERSCHAFT**



**U9 = "U10-RESERVE"**



# NACHWUCHS-VORSCHAU

Trotz Sportplatz-Baustelle und Meisterschafts-Endphase ist für die Herbstsaison bereits alles unter Dach und Fach. Beim Verband gemeldet wurden eine U16-Spielgemeinschaft mit Spielort Sigleß, eine U14-SpG mit Spielort Bad Sauerbrunn, weiters U12, U10 und U8 sowie in Niederösterreich die U15-Mädchen. Zusätzlich werden wir U9- und U13-

Freundschaftsspiele bestreiten. Und ganz wichtig: Jahrgänge 2009 und 2010 bitte melden, wir wollen so bald wie möglich auch wieder mit einer neuen U7 beginnen.

*Von Georg Buchinger*

Spieler und Trainer freuen sich riesig auf die Sportplatz-Eröffnung, aber auch auf eine wohlverdiente Sommerpause. Und schon bald wieder

auf die ab Anfang August beginnende Herbstsaison mit hoffentlich vielen spannenden Spielen und Turnieren und dabei auf EURE Unterstützung!

Alles über den SCBS-Nachwuchs ist wie gewohnt in der Rubrik Nachwuchs auf unserer Webseite [www.sc-badsauerbrunn.at](http://www.sc-badsauerbrunn.at) zu finden.

## Interview mit Alexander Halbauer in der BVZ, Text von Christopher Ivanschitz

Die U14-Mädchenmannschaft des SC Bad Sauerbrunn sicherte sich bei der BVZ Sportlerwahl in der Kategorie „Nachwuchsteam“ den Landestitel.

Bei der diesjährigen BVZ-Sportlerwahl wurden die U14-Mädels und die Trainer des SC Bad Sauerbrunn in der Kategorie "Nachwuchsteam" mit fantastischen 10.117 Stimmen auf Platz eins gewählt – nicht nur im Bezirk Mattersburg, sondern burgenlandweit!

„Damit haben wir überhaupt nicht gerechnet, umso mehr freuen wir uns natürlich. Es macht mich unheimlich stolz, dass unsere Leistungen im Ort und der Umgebung anerkannt werden“, freute sich Trainer Alex Halbauer, der mit Hannes Fenz das Mädchenteam betreut.

Im letzten Jahr feierte Burgenlands einzige Mädchenmannschaft ihren größten Erfolg. Da sicherte man sich nämlich in der niederösterreichischen Mädchenliga den U13-Meistertitel. Auch bei internationalen Hallenevents zeigten die Bad Sauerbrunnerinnen öfter auf, wobei man sich dort gegen Top-Teams wie Slovan Bratislava, Sturm Graz oder die Vienna durchsetzte und sogar Turniersiege feierte.

Dieses Jahr beendeten die U14 Mädels die Meisterschaft auf dem guten 4. Platz in der Mädchenmeisterschaft der JHG Süd in Niederösterreich.

Nächstes Jahr soll mit derselben Mannschaft eine U15 gebildet werden, außerdem will man in zwei Jahren in der niederösterreichischen Gebietsliga Fußball fassen.

## GRILLZEIT

7202 Bad Sauerbrunn • Hauptplatz 4 • ☎ 02625 32213

verschiedenste Grillsorten und vieles mehr!



ESSEN SIE SOVIEL SIE WOLLEN!

Tischreservierung erbeten!

Jeden Mittwoch im Juli und August bei jedem Wetter



[www.parkhotel-neubauer.at](http://www.parkhotel-neubauer.at)

# U12-SAISONRÜCKBLICK

Bei unserer U12 hat sich viel getan. Sportlich entwickelten sich die Kinder gut weiter. Wir haben im Frühjahr sehr viel gewonnen, nur gegen Forchtenstein/Wiesen war nichts zu holen, obwohl wir auch unsere Chancen und Möglichkeiten in diesen Spielen hatten.

Die SpG Mannersdorf/Oberloisdorf und die SpG 2000 konnten nur unter Mithilfe nicht einsatzberechtigter Spieler mit Ach und Krach die Rückspiele gegen uns gewinnen. Ich habe auch das Gefühl, dass unsere U12 schön langsam das Kämpfen lernt, ohne vollsten Einsatz ist nichts zu gewinnen. Das war immer ein bisschen unse-

re Schwäche. In Oberloisdorf hat man gesehen, dass trotz schwerer Fehlentscheidungen gegen uns (Abseitstor, glasklarer Elfer vorenthalten, augenscheinlich zu alte Spieler) die Kinder nicht aufgegeben und sich gegenseitig motiviert haben.

*Von Thomas Piribauer*

Für die Herbstsaison werden die Karten wieder neu gemischt. Einige kommen in die U14, die anderen spielen noch eine Saison U12 mit neuen Spielern der U10. Damit die Gemeinschaft erhalten bleibt, werden wir auch versuchen, mit

der derzeitigen Mannschaft das eine oder andere U13-Testspiel auszumachen. Ich freue mich auch schon besonders, mit unseren Kindern auf unserem neuen Sportplatz auf schönem Rasen trainieren und spielen zu dürfen. Ich denke, das wird die Kinder noch ein bisschen mehr motivieren. Bedanken möchte ich mich für die tolle Unterstützung der Eltern. Vor allem die Kantine hat immer sehr gut funktioniert und zwei Spielfeldbausteine konnten auch gekauft werden. Also, bis bald am neuen Sportplatz, ich hoffe, dass wir uns alle bei der feierlichen Eröffnung wiedersehen.

## U12: STARK IM UNTEREN PLAY-OFF



# ABSCHIED VOM ALTEN SPORTPLATZ

Vier altersmäßig sortierte Kindergruppen, die sich auf etwas zu engem Raum drängen und von einigen Erwachsenen instruiert und beaufsichtigt werden. Links ein Schusstraining und ein schnelles Spiel auf ein Meter breite Tore.

Rechts ein Ballspiel und ein paar Blumenpflücker am Spielfeldrand. Die Zweier-Kampfmannschaft wartet auf die ersten frei werdenden Quadratmeter Rasen. Ein verzweifelter Platzwart, der in aufopfernder Weise gegen die Entstehung mehrerer ausgedehnter Sumpfbereiche ankämpft. Die Auswirkungen von Wetter und regelmäßig stattfindenden Bewerbungsspielen sind gnadenlos. Trainingsalltag, 18:15h an einem ganz normalen Dienstag am Bad Sauerbrunner Sportplatz.

*Von Georg Buchinger*

Ganz normal? Keinesfalls! Denn es ist einer der letzten Tage auf dieser herrlichen, aber leider in die Jahre gekommenen Anlage. Alle freuen sich auf das neue 'Stadion' oder die neue 'Arena' oder 'Wiese', oder wie auch

immer wir dazu sagen werden. Alle sehnen sich nach einem Hauptspielfeld und einem Trainingsplatz mit einem Fußballrasen, der dank Bewässerungsanlage diesen Namen verdient. Alle wollen das moderne Vereinsgebäude mit großzügigem Kabinentrakt und Edelstahl-Gastronomie samt gepflegtem Veranstaltungsraum. Dennoch wird es ein Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Einer Generation angehörend, die während der letzten vier bis fünf Jahrzehnte Unmengen an Zeit hier verbracht hat, weckt dieser Ort für mich einfach zu viele wunderbare Erinnerungen. Von den ersten Trainings als Miniknabe und den Matchfahrten mit der 'Orangen Rakete' bis zum Mithelfen als 14-Jähriger beim Betonieren der Kantine, vom Vergraben der Kabel fürs neue Flutlicht bis zur Eröffnung des – bis heute kontrovers diskutierten – Clubraums. Einem Treffpunkt, der uns nach unzähligen von Spielen oder Trainings hunderte von geselligen Stunden bescherte und dessen Ambiente erst noch auf die neue VIP-Bar übertragen werden will. Wer dabei war, wird

sich bestimmt auch an diverse Live-Acts erinnern. Legendär zum Beispiel der mitternächtliche Open Air Auftritt von 'Queen', der noch vor der Zugabe durch das Eintreffen von 'The Police' jäh unterbrochen wurde – um nur einen der zahlreichen Höhepunkte zu nennen. Das und vieles mehr geht mir durch den Kopf, wenn ich hier in der Sonne eine der letzten verbleibenden Stunden genieße, bevor in wenigen Wochen Bagger und Abrissbirne ihre Arbeit aufnehmen. Die neue Sportanlage wird sicher alle Stücke spielen, die wir uns schon so lange wünschen. Aber es wird unsere Aufgabe sein, ihr mit vielen Ideen und dem nötigen Engagement diesen Charme einzuhauchen, den wir von unserem geliebten alten Sportplatz so vermissen werden. Wenn das gelingt, werden wir uns schon bald auch in der neuen Heimat gerne an viele jüngere Erlebnisse zurückerinnern. Was sonst noch bleibt, ist ein für mich in Zukunft mindestens fünfmal so langer Fußmarsch und vielleicht wenigstens ein kleiner Gedenkstein in der Haydngasse 17.

# DAS ALLERLETZTE SPIEL AM ALTEN SPORTPLATZ



## Stichwort Eigenleistungen Sportplatz Neu

Besonders hervorzuheben ist die Mitfinanzierung der Errichtung der neuen Sportanlage durch Eigenleistung der Sportvereinsmitglieder und Fans. Über viele freiwillige Arbeitseinsätze, vom Roden des Grundstückes, vom Betonieren bis zum Grassamensäen, Anpflanzarbeiten, Installationsarbeiten, Bodenbeschichtungen, Anschaffung des Traktormähers, Innenausbau, Brunnen, Bewässerung, Haustechnik, Malerarbeiten, Bodenleger, Wandvertäfelungen, Küchen- und VIP-Bar Einrichtung, Beschallung sowie Reinigungsarbeiten konnte ein Betrag von mehreren Hunderttausend Euro eingespart werden. Ohne diese Leistung wäre die Errichtung und Eröffnung der Sportanlage nicht möglich gewesen!

# 3 GERHARDS - 3 ANTWORTEN

BÜRGERMEISTER GERHARD HUTTER



**Was sind Deine ersten Erinnerungen an den alten Sportplatz, was hat sich verändert?**

*Im Prinzip hat sich in meinem persönlichen Empfinden zum Sportplatz in der Vergangenheit kaum etwas verändert. Der einzige Unterschied ist dass wir früher den Badeofen noch selbst einheizen mussten.*

**Welche Veränderungen erwartest Du Dir vom neuen Sportplatz?**

*Jetzt kann die Technik unserer Kicker endlich zum Vorschein kommen, denn wir spielen dann auf einer schönen Wiese und nicht mehr auf einem hängenden Krautacker. Und auch die Abwicklung verschiedenster Abläufe im Umfeld wird deutlich einfacher und effizienter werden.*

**Was war der größte Erfolg, das Gustostückerl Deiner ganz persönlichen Spielerkarriere?**

*Das war mein Tor zum 2:1-Sieg gegen Stoob, das einzige welches ich in meiner Karriere jemals geschossen habe. (lacht) Da war ich so um die Zwanzig und Außen-decker oder Vorstopper.*

OBMANN GERHARD „FAXE“ KERN



**Was waren Deine ersten Erinnerungen an den alten Sportplatz?**

*Ich bin neben dem alten Sportplatz aufgewachsen, erste Erinnerungen gibt es also nicht weil ich immer schon dort war. Mir hat die Nähe zum Platz als Kind natürlich gefallen, wir sind ja dort sogar mit den Skiern die Böschung runter gefahren, das Leben spielte sich hauptsächlich dort ab.*

**Bürgermeister Hutter hat in seiner Laufbahn genau ein Tor erzielt, war der Obmann ihm voraus?**

*Ja, ich habe es immerhin auf drei Treffer gebracht, einen gar per Kopf!*

**Was erwartest Du Dir vom neuen Bad Sauerbrunner Sportplatz für Verbesserungen?**

*Ich bin zufrieden wenn der neue Sportplatz fertig und eröffnet ist ohne dass mein Nervenkostüm bleibende Schäden genommen hat. (lacht)*

PRÄSIDENT GERHARD FRANYE



**Was wirst Du am alten Sportplatz vermissen?**

*Den heimeligen kleinen, super VIP-Raum, da werde ich gleich nostalgisch. Von dort am Stehtisch das Match mit einem Achterl zu beobachten, das werde ich vermissen.*

**Was waren Deine letzten Eindrücke vom alten Sportplatz?**

*Dass wir in den letzten paar Saisonen immer knapp am Aufstieg gekratzt haben.*

**Welche Verbesserungen erwartest Du Dir vom neuen Sportplatz?**

*Dass noch mehr Junge dazukommen, welche auf einer super Anlage mit Spaß und noch mehr Motivation trainieren und spielen können.*

**kersch  
baumer**  
TROPHIES & MORE  
pokale.co.at



**ÖSTERREICHS POKALSPEZIALIST**

**Dein kreativer Partner für eine perfekte Siegerehrung!**

**Pokale - Medaillen - Meisterteller- Gravuren - Glastrophäen uvm.**

**A-2700 Wr. Neustadt**

**office@pokale.co.at**

**Tel. +43 2622 24483**

## In da Haydngossn

*Waunn i wissat Bruada, welches Nochteulenluder  
mi die letzte Nocht so hergricht hod.*

*Ja, vom Tiroler Wirten bin i letztaus furt  
s' ganze Geld hab i vasoffn durt.*

*In da Haydngossn steh i do gaunz valossen  
auf an Stan an nossn und ich wein.*

*Glaubst denn du mein Steinderl  
du mein liabstes Freunderl*

*das kommt nur vom Weinderl ganz allein.*

*Sis zwoar a Wiesn no, oba ka Sportplotz do  
und de Ruah de tuat ind Ohrn gscheit weh.  
Fost zu jeda Freizeit, wor do die Wiesn vui  
mit vü Kicker und an Spü`.*

*In da Haydngossn steh i do gaunz valossen  
auf an Stan an nossn und ich wein.*

*Glaubst denn du mein Steinderl  
du mein liabstes Freunderl*

*das kommt nur vom Weinderl ganz allein.*

*Während i mas Hirn zermarter was passiert sein kunnt  
geh i Flaniern mit mein klanan Hund*

*Meinerseel so denk i während i so krenk mi  
Richtung Pöttsching raus do scheint was los.*

*I hob ka Zeit zum rostrn so Murtstrum Lichtamosten  
stroin wia Gugascheckn durch die Nocht,  
I kaunns gor net glaubn des was i do sich,  
glei neban Friedhof do gibts ma an Stich.*

*Des is jo a Sportplotz do, glei zwa Wiesn, oh!  
und vulla Kinda mit an Spü`!*

*Und meine Freind de oidn,  
de san olle do, bei an Knotzergspritzn und an Bier.*

*de Haydngossnwiesn werd i scho vermissen,*

*De vün schen Būda wū i net valiern*

*De Haydngossngschichten werd in uns weidalebn  
So vū Nochteulenluada kaunns net gebn.*

*In da Eisenstädterstroßen, hob i ois wieda gfunden  
mein klan Stan mein Nossn, und a Spü`...*

**Thomas Piribauer**

## DER SPORTPLATZBAU AUS SICHT DES PLANERS



**Für mich als Architekt war die Planung und Bauleitung der neuen Fußballarena in Bad Sauerbrunn mehr als ein üblicher Planungsauftrag, bin ich doch seit meiner Kindheit eng mit dem Fußballsport und speziell mit dem SC Bad Sauerbrunn verbunden.**

Bereits als 8-jähriger schnürte ich in der SCBS-Knabenmannschaft regelmäßig meine Fußballschuhe und spielte dann bis zum Eintritt in die Reserve- bzw. Kampfmannschaft in den diversen Nachwuchsmannschaften des SC Bad Sauerbrunn. Mit 16 Jahren debütierte ich 1986 in der Kampfmannschaft und spielte dann durchgehend für den SC Bad Sauerbrunn. 2003 war mit dem Knöchelbruch, ausgerechnet in Forchtenstein, Schluss mit dem aktiven Fußballspielen. Die Nachwuchsarbeit war mir immer wichtig. Mit 16 Jahren begann ich als Nachwuchstrainer in Bad Sauerbrunn und absolvierte während meines Studiums von 1989 bis 1992 die Nachwuchs- und Landesverbandstrainerkurse des Burgenländischen Fußballverbandes. Von 1986 bis 2010 (Geburt der Zwillinge) war ich Nachwuchstrainer des SC Bad Sauerbrunn, einige Jahre davon auch Jugendleiter. Sechs Spieler der Nachwuchsmannschaft mit der ich

als Trainer in die U-23 wechselte spielen aktuell im Kader der A-Mannschaft. Für sie eine sportliche Heimstätte planen zu dürfen freute mich ganz besonders. Die Suche nach einem geeigneten Standort gestaltete sich jahrelang äußerst schwierig und es ist zum Großteil sicherlich der Hartnäckigkeit von Peter Buchinger und dem Verhandlungsgeschick von Bürgermeister Gerhard Hutter zu verdanken, dass die Anlage am jetzigen Ort zustande kam. Mit Roman Knotzer und Gerald Klikovits, der am Anfang der Planung eine treibende Kraft war – danke Pele – wurden alle Planungs- und Förderrichtlinien besorgt, die Erstgespräche mit dem ÖISS geführt und eine Planungsgruppe ins Leben gerufen. Mit dieser wurden die Parameter für die neue fertige Anlage samt Raumprogramm ausgearbeitet.

**Von Norbert Reithofer**

Von der Planungsgruppe waren während der Bauzeit noch Peter Buchinger und Gerhard Hutter ständig mit Rat und Tat an meiner Seite – danke für die Unterstützung und das Durchhalten – es war wirklich eine ungewöhnlich lange und anstrengende Bauzeit von Oktober 2013 bis Juni 2015. Was die Bauzeit noch zusätzlich in die Länge zog, waren die vielen schwierigen Behördenwege. Ja wenn die liebe Nachbarschaft nicht will...! Die mehrmaligen Verhandlungen und zusätzlichen Gutachten samt x-fach geforderten Ergänzungen haben den Baubeginn um 8 Monate verzögert!!! Eine Spanne, die wir dem Platz gerne zum dichteren Anwachsen gegeben hätten. Einsprüche und Anzeigen während der Bauzeit haben den Aufwand aller Beteiligten zusätzlich erhöht – inclusive jenem der Bezirkshauptmannschaft, welche das Projekt noch genauer und vorsichtiger als sonst behandelt hat, wie mir scheint. Gemeinsam wurden dann aber im Endeffekt alle Hürden aus dem Weg geschafft und dafür auch ein herzliches „vergelts Gott“- so hoffe ich jedenfalls, denn bei Redaktionschluss war die Benützungsfreigabe noch nicht erteilt. Die Höhenentwicklung des Bauplatzes ermöglichte uns die Planung einer gestaffelten Anlage mit dem Tribünen- und Kabinentrakt als verbindendes Glied zwischen den beiden Spielfeldern. Das zum Trainingsplatz hin eingeschüttete Untergeschoss ist in Betonfertigteilbauweise errichtet, das Obergeschoss bis auf die tragenden Wandscheiben in Holzbauweise. Auf der Höhe des Trainingsplatzes befinden sich der Eingang, die Kassa und die Zuschauer- und Kantinenbereiche. Der Kantinen/VIP-Bereich und die Ausgaben/Küchenbereiche wurden so angelegt, dass sie je nach Bedarf die Tribüne oder das Trainingspielfeld, auf dem ein Großteil der Nachwuchsspiele ausgetragen wird, versorgen können. Die vier Kabinen im Untergeschoss sind zum Hauptspielfeld orientiert und natürlich belichtet und belüftet. Die dazwischen befindlichen Nassbereiche sind durch eine Verbindungstüre so getrennt, dass für Turniere vier eigenständige Einheiten entstehen. Bei Meisterschaftsbetrieb stehen der Kampf- und der Reservemannschaft beide Nasseinheiten zur Verfügung. Ergänzt wird das Untergeschoss durch die Schiedsrichterkabine, den notwendigen Nebenräumen und Technikbereichen. Aber kommen Sie doch einfach bei einem der Spiele von Nachwuchs oder Kampfmannschaft vorbei und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität der Anlage.



**teamplankraft**

ZT GMBH



ARCHITEKTURBÜRO

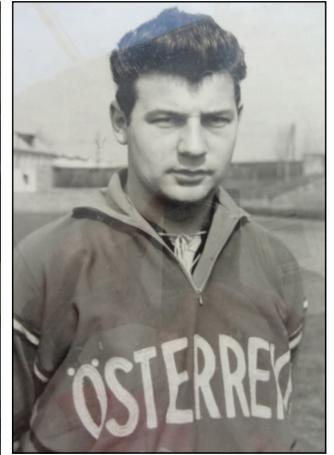
A- 7212 Forchtenstein  
T 0043 2626 65 4 65  
F 0043 2626 65 4 65

Wulkalände 6  
www.plankraft.at  
team@plankraft.at

## „DER SPORTPLATZ IN DORNBACH WAR AUCH NICHT VIEL BESSER“

Kurt Bogner, geboren 1938, ist bis heute Sauerbrunns erfolgreichster Fußballer. Mit dem legendären Sechzigerjahre-Team des Wiener Sportclubs wurde er österreichischer Fußballmeister, spielte im Europacup und bereiste die Welt. Anfängen hat alles auf einem „Krautacker“ in Sauerbrunn.

Der SC Sauerbrunn (das „Bad“ kam erst später dazu) war schon einige Jahre herumgezogen bis er 1946 an der Haydngasse endlich mit einer eigenen Sportanlage heimisch wurde. Gerade rechtzeitig für den fußballbegeistersten Kurt, der schon im Volksschulalter mit voller Begeisterung beim Bau des damals neuen Sportplatzes mithalf. Bald war er mit einem Spielerpass ausgestattet und schon mit 16 spielte er in der „Ersten“.



Bogner Kurt - Tormann von Sauerbrunn - ging zum Wr. Sportklub - dies war das Ablösespiel im Jahr 1959



Sein Talent blieb nicht lange verborgen und bald wurde Bogner in diverse burgenländische Landesauswahlen, bis hin zur Kampfmannschaft, berufen. Beim Bundesheer schaffte es der Sauerbrunner dann in die österreichische Militär-, und in weiterer Folge auch in die Olympiaauswahl. Zum Sportclub kam er 1959 um 1960 gleich die österreichische Meistermedaille umgehängt zu bekommen. Als gefragter Champion (Österreich war damals auch im Klubfußball unter den stärksten europäischen Nationen) ging es dann in die ganze Welt, zweimal nach Amerika, England, Spanien, Griechenland und, und, und... Keine Selbstverständlichkeit in einer Zeit in der viele Sauerbrunner nicht einmal bis nach Wien kamen. Bogner war beim Sportclub zwar nominell der zweite Tormann hinter Nationaltorhüter Rudolf Szanwald, ersetzte diesen aber immer wieder. So auch in der Meistersaison, in der

Szanwald nach einer Blinddarmoperation länger ausfiel. Auch sonst spielte der Sauerbrunner relativ häufig zumindest eine Halbzeit lang, denn damals war der einzige erlaubte Spielerwechsel der des Torhüters. Kurt Bogner blieb schließlich sieben Jahre dem Wiener Sportclub treu um dann noch eine Saison bei der Vienna anzuhängen.

*Von Kersten Bogner*

Nach dem langjährigen „Zigeunerleben“ hängte der Tormann die Fußball- und Handschuhe an den Nagel, denn Familie und Beruf forderten nun ihren Teil. Heute geht Bogner manchmal noch in die Haydngasse um seinen Enkel beim Kicken zu sehen. Vom neuen Sportplatz ist der ehemalige Sportclub-Tormann begeistert. Vielleicht trainiert ja bald ein zukünftiger Meisterkicker und Nachfolger Kurt Bogners am neuen Bad Sauerbrunner Sportplatz.

## MINIKNABENTRAINING UND SPORTLERBUS 1987!

Nach vielen Jahren gibts 1987 endlich wieder eine Nachwuchsmannschaft, wir sind voll motiviert! Die ersten Trainings haben begonnen. Unser Trainer ist, der bei allen ausgesprochen beliebte, „Onkel Harti“ (Gerhard Arthofer), er hat sich bereit erklärt den Trainerposten anzutreten.

Unter den Nachwuchsspielern finden sich u.a. Gerald Dittrich, Michael Schmid, Michael Bogner, Bernhard Gruber, Michael Wachsbauer, Manuel Schmid, ich und viele mehr. Beim Training werden technische Raffinessen an die jungen Talente weitergegeben - „beim Freistoß muss das Ventil immer genau dorthin schauen, wo du hin schießen willst, also immer ins Kreuzeck!“ – nach dem Schussversuch: „des funktioniert ober ned!“ Antwort: „du host des Ventil ned genau ausgericht!“ Nach der Vorbereitungsphase geht's zum ersten Match auswärts gegen Neudörfel, eine Niederlage, aber verkraftbar und unsere Mo-

tivation ist ungebrochen. Bei der Heimfahrt merkt Onkel Harti erstmals was das genau heißt, der Lärmpegel im Sportlerbus hat die 100 Dezibel Marke deutlich überschritten! Insbesondere Michi Bogner zeigt was er so drauf hat! Die Fahrt ist zum Glück nur kurz. Beim nächsten Spiel gegen Mattersburg (32:1 für Mattersburg, ca. 20 Tore durch Mörz) ist es zum ersten Mal soweit: „Wenns es ned glei leise sats, daun los I euch aussteigen!“ Diese Androhung soll noch viele Male in den darauffolgenden Jahren folgen (eigentlich bei jeder Heimfahrt mit dem Sportlerbus), aber alle finden es immer super lustig. Soweit ich mich erinnern kann wurde sie nie umgesetzt – Onkel Harti war und ist einfach eine gute Seele.

*Von Stephan Gruber*

Ich habe in dieser Zeit mehr oder weniger Fußballspielen gelernt, aber der für mich

wichtigste Lerneffekt war sicherlich die Bedeutung von Kameradschaft und Freundschaft, gemeinsam gewinnen und verlieren und, dass man sich auf die anderen sowohl beim Fußballspiel als auch abseits verlassen kann. Ich möchte die Zeit als Nachwuchsspieler in Bad Sauerbrunn nicht missen! Danke Onkel Harti und meinen späteren Trainern Arnold Lackner und Ingo Eitzenberger!





# MEISTERTITEL KNAPP VERPASST



**Trotz eines fulminanten Laufs in den letzten acht Runden, wo 6 Siege und 2 Unentschieden mit einem unglaublichen Torverhältnis von 23:3 eingefahren wurden, reichte es auch beim dritten Mal in Serie nicht für den Meistertitel – und trotzdem sehen wir den Nicht-Aufstieg mit einem weinenden aber auch lachenden Auge!**

Tatsache ist, dass unsere Mannschaft bis zum Schluss top motiviert war und aufopferungsvoll gekämpft hat: ein dritter Platz ist durchaus auch als sportlicher Erfolg zu werten! Warum es zum erhofften Triumph nun doch wieder nicht ganz gereicht hat? Nun das lag primär an den „schwarzen 14

Tagen im April“, wo in zwei Heim- und einem Auswärts-spiel ein einziger (!) magerer Punkt angeschrieben wurde! Aber auch gegen die zwei Absteiger Antau und Hirm wurden jeweils 2 Punkte leichtfertig verschenkt, in Sigleß gab es die große Chance auf den Sieg...geschlagen haben wir uns im Endeffekt wohl selber, wenngleich auch vermerkt werden muss, dass das Glück einige Male nicht unbedingt in „Blau-Weiss“ mit einlief.

*Von Michael Tanzler*

Aber: weder Meister Sigleß noch Neudörfel ist es gelungen unsere Elf zu besiegen! So überwiegen in der Bilanz doch eindeutig die positiven Erinne-

rungen: technisch meist auf exzellentem Niveau spielend, kampfkünftig und attackierfreudig bereiteten uns unsere Burschen überwiegend viel Freude. Und nun warten in der nächsten, neuen Saison auf neuem Platz durch Auf- und Abstieg noch einige „Derbys“ mehr! Beste Voraussetzungen für eine spannende Saison und die Chance auf einen Publikumsrekord. Begeistern wir unsere Mitbürger und Freunde zum Besuch möglichst vieler Spiele: natürlich zählt unsere Mannschaft zu den Favoriten – und wer weiß, vielleicht gelingt nun im vierten Anlauf der Meistertitel! Also: auf geht's liebe Freunde: auf neuem Platz, mit neuem Elan...

**OPTIK KLIKOVITZ**  
BRILLEN • KONTAKTLINSEN

Merkurcity  
Stadionstraße 12  
2700 Wr. Neustadt  
Tel.: 02622/88388

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr.: 8<sup>30</sup> - 19<sup>00</sup>  
Sa.: 8<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup>

www.optiker-wieneneustadt.at



## DER SCBS II LANDET IM TABELLEN-MITTELFELD

**Nachdem der Start in die 2.Saisonhälfte der SCBS II Mannschaft wieder mit einer Niederlage gegen Unterpulendorf begann, konnten wir in den nächsten beiden Spielen zwei Unentschieden verbuchen, wobei wir erneut die Tore immer in der Nachspielzeit bekamen.**

Wir schafften es leider nicht uns als besseres Team voll zu beholnen. Danach gab es in fünf Spielen in Folge Siege! Besonders zu erwähnen ist hierbei die Tatsache, dass in dieser tollen Serie auch Kaliber wie Meister Oberloisdorf und Vizemeister Großwarasdorf dabei waren. Darauf folgte leider der Pfingstkirtag mit einer unnötige Niederla-

ge gegen Frankenau sowie eine Punkteteilung mit dem besten Frühjahrsteam Rattersdorf. Leider gab es zum Abschluss nochmals zwei unnötige Niederlagen: Unterrabnitz und das so bittere Derby gegen Pötsching. Abermals scheiterten wir an unserer Chancenauswertung.

*Von Giuseppe Gennelli*

Jetzt muss am Kader für nächste Saison gearbeitet werden um ein starkes Team für die zweite Saison aufzustellen. Wir haben bewiesen, dass wir nur mit einheimischen Spielern konkurrenzfähig sind und uns nicht wie andere Teams mit sieben

oder sogar neun(!) Ausländern verstärken müssen. Mit einer größeren Dichte im Kader wäre sicher ein Platz an der Sonne möglich gewesen. Aber schon in der ersten Saison nach den Sternen zu greifen wäre doch etwas zu viel. Wenn manche Burschen die Einstellung etwas hinaufschrauben und sich noch mehr in den Dienst der Mannschaft stellen, könnte es eine geile zweite Meisterschaftsrunde werden. Noch erwähnt werden muss der phänomenale Anhang in Sauerbrunn! Die Unterstützung, die wir von unseren Fans auswärts als auch zu Hause bekommen, ist echt eine Klasse für sich!



# DIE NEUE SPORTANLAGE DES SC BS...



MALERMEISTER AM WERK



BEPFLANZUNG DES  
SCHALLSCHUTZWALLS



VORBEREITUNG FÜR DIE MONTAGE  
DER WERBETAFELN



ENTSTEHUNG DER NEUEN VIP-BAR



KANTINENEINRICHTUNG

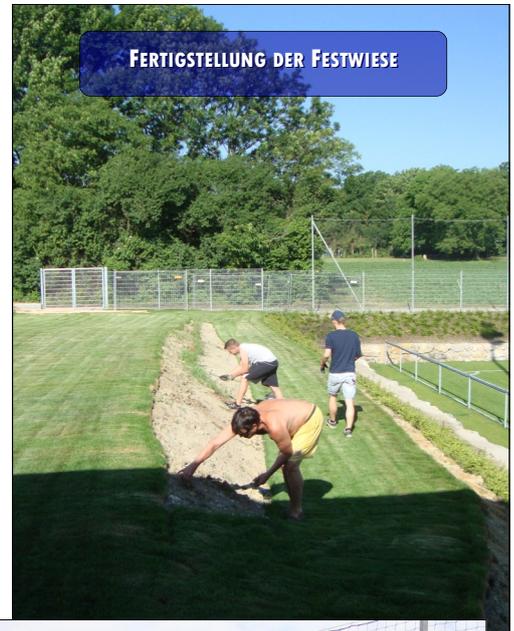


ZUSAMMENBAU DER TORE

# ...ENTSTEHT MIT VEREINTEN KRÄFTEN



BLICK VON DER TRIBÜNE AUF'S WETTERKREUZ



FERTIGSTELLUNG DER FESTWIESE



VIP-BAR UND RED LOUNGE



SCHALLSCHUTZWAND



MONTAGE DER SITZE



FITNESSRAUM

**GRATIS ZUSTELLUNG**  
Zugewandt durch Post.at

**PIZZA HEIDI**  
PIZZA · KEBAB · DÜRÜM · HAUS  
BAD SAUERBRUNN



7202 Bad Sauerbrunn  
Wr. Neustädter Straße 52  
**Tel.: 02625 / 32683**  
OFFNUNGSZEITEN  
Täglich von 11-22 Uhr Warme Küche  
Montag Ruhetag (ausser Feiertag)  
Schöner Gastgarten

**Hauszustellung: 12:00 - 21:30 Uhr GRATIS**

**Bad Sauerbrunn:**  
Ab einem Bestellwert von € 6,-

**Neudörf / Pöttsching / Wiesen /  
Krensdorf / Zillingtal / Sigleß:**  
Ab einem Bestellwert von € 12,-

scbs und Döckhalm kooperieren

# „STABILE BRUST“ GEWINNEN KLEINFELDTURNIER

Alljährlich am Fronleichnamstag steht unser Sportplatz im Zeichen des traditionellen Kleinfeldturniers – immer bestens organisiert von Tommy Lang.

Die Gruppenphase – je 7 Mannschaften pro Gruppe – wurde parallel auf zwei Plätzen ausgetragen. Spannende Duelle und lustige Szenen wechselten einander ab, trotz Kampfgeist standen die Freude am Fußball und die Geselligkeit im Vordergrund!

Von Michael Tanzler

In drei Mannschaften waren auch Damen mit von der Partie, eine von ihnen war auch die am weitesten angereiste: im Team „Cordoba“ agierte als bravouröse Torfrau die Amerikanerin

Taylor Stewart! Leider konnte auch sie das Ausscheiden ihres Teams nicht verhindern: nur die ersten Vier der Gruppenphase kamen ins Viertelfinale, wo es teilweise so eng wurde, dass die Entscheidung erst im Penalty-Schießen gefallen ist, ja sogar das Finale wurde so entschieden, wo sich der „UFC Stabile Brust“ – eine Sigleßer Partie mit unseren SCBS-Spielern Philipp Knotzer und Christian Frkat gegen „Funcourt“ durchsetzten, die bereits im Viertel- und Halbfinale jeweils durch Strafstoß-Entscheidungen weitergekommen waren! Die Titelverteidiger „Rauchis Mostschädeln“ erkämpften diesmal nur den vierten Platz, stellten jedoch mit Andi Strümpf den Torschützenkönig des Turniers.



## GENERALVERSAMMLUNG 2015

Am 3. Juni hielt der SC Bad Sauerbrunn im Wirtshaus 'Zum Wilden Kaiser' seine diesjährige ordentliche Generalversammlung ab. Der sechsköpfige Vorstand wurde einstimmig entlastet und anschließend mit zwei Änderungen wiedergewählt:

**Obmann:** Gerhard Kern

**Obmann Stv.:** Gerhard Franye

**Kassier:** Gabriele Piribauer

**Kassier Stv.:** Anja Lackner (statt Irene Schachner)

**Schriftführer:** Gerald Eidler

**Schriftführer Stv.:** Sandra Lichtblau (statt Helmut Lehner)

Eine wichtige Neuerung gibt es im Bereich der Sektion Fußball: Um eine bessere Koordinierung der beiden Kampf- und U23-Mannschaften I und II sicherzustellen, übernahm Lukas Hutter die Gesamtleitung der Sektion Fußball, wobei für die KM-I und KM-II je zwei Sektionsleiter-Stv. verantwortlich sind (I: Richard Kern / Harry Weber; II: Tommy Lang / Werner John).

Die Besetzung aller Funktionen kann der Rubrik Verein auf [www.sc-badsauerbrunn.at](http://www.sc-badsauerbrunn.at) entnommen werden.

Medieninhaber/Herausgeber und Redaktion:  
SC Bad Sauerbrunn (ZVR-Zahl: 771946122)  
7202 Bad Sauerbrunn, Haydngasse 17  
E-Mail: [office@sc-badsauerbrunn.at](mailto:office@sc-badsauerbrunn.at)

### Diskonttankstelle Bad Sauerbrunn mit Tankwartbedienug

Wf. Neustädter Str. 48, 7202 Bad Sauerbrunn  
Tel: 02625/32038 [www.billigsprit.at](http://www.billigsprit.at)

Reinigung - Service - Reparaturarbeiten  
Reifenservice - Wuchten - Reifendepot